

Veröffentlichung einer Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Deutscher Bundestag,- Verwaltung - Referat ZT 6, Vergaben
Straße Platz der Republik 1
PLZ, Ort 11011 Berlin
Telefon +49 30-227-33234 **Fax** +49 30-227-30374
E-Mail vergabereferat@bundestag.de **Internet** www.bundestag.de

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer ZT6-1133-2016-114-12-ZT350

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:

Vergabepattform des Bundes:
www.evergabe-online.de Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur
 Verfügung gestellt. Es werden elektronische Angebote akzeptiert.

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Berlin-Mitte

f) Art und Umfang der Leistung ggf. aufgeteilt in Lose

Instandsetzung, Störungsbeseitigung und Verbesserung von Sonnenschutzanlagen in den Altbauten des Deutschen Bundestages in Berlin-Mitte

Umfang der Leistung:

Instandsetzung, Störungsbeseitigung und Verbesserung von Sonnenschutzanlagen in den Altbauten des Deutschen Bundestages in Berlin-Mitte

Es handelt sich um ca. 3.400 elektronisch gesteuerte Sonnenschutzanlagen. Verbaut sind vor allem Sonnenschutzsteuerungen der Fabrikate Somfy Mastercontrol, Quatronic Warema, Warema Kompact und Veltrup VMC 2000.

Vom Auftragnehmer ist eine ganzjährige 24-h-Rufbereitschaft für die Störungsbeseitigung einzurichten.

Für den Beginn der Störungsbeseitigung von Ort werden folgende Reaktionszeiten vereinbart:

montags bis donnerstags in der Zeit von 7 Uhr bis 17 Uhr und
 freitags 7 bis 14.30 Uhr: 2 Stunden,
 außerhalb dieser Zeiten sowie sonn- und feiertags: 4 Stunden.

Zum Nachweis der Gleichwertigkeit sind Qualitätsnachweise über alle angebotenen Materialien/Produkte, die von den im Leistungsverzeichnis mit dem Zusatz "oder gleichwertig" vorgegebenen abweichen, mit dem Angebot, spätestens auf Verlangen der Vergabestelle einzureichen, z. B. Sicherheitsdatenblätter, Produktdatenblätter, Zulassungsbescheide.

Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder g) des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage**Zweck des Auftrags****h) Aufteilung in Lose****X** neinja, Angebote können
abgegeben werden

nur für ein Los

für ein oder
mehrere Losenur für
alle Lose
(alle Lose
müssen
angeboten
werden)(Art und Umfang der Lose siehe
Buchstabe f)**i) Ausführungsfristen****X** Beginn der Ausführung:

01.08.2016

X Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

31.07.2018

X weitere Fristen:zuzüglich 2 Verlängerungsoptionen seitens der
Auftraggeberin für je 1 Jahr**j) Nebenangebote**

zugelassen

X nicht
zugelassennur in
Verbindung
mit einem Hauptangebot
zugelassen**k) Anforderung der Vergabeunterlagen**siehe Buchstabe a), www.evergabe-online.de**l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform****Höhe der Kosten:****Zahlungsweise:** Banküberweisung**Empfänger:****Kontonummer:****BLZ, Geldinstitut:****Verwendungszweck:**Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie
erhalten keine Unterlagen.**IBAN:****BIC-Code:**

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse)
bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

die oben genannten Kontaktstellen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:

Deutsch

- q) Angebotseröffnung** am 16.06.2016 um 14:00 Uhr
Ort Luisenstraße 32-34, Raum 1.210, 10117 Berlin Zimmer: 1.210
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter

- r) geforderte Sicherheiten**

Keine

- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

- u) Nachweise zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Anstatt im Formblatt, sind die Eigenerklärungen zur Eignung im Angebotsvordruck anzugeben.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen:

Für die Personen, die im Auftragsfall für die Durchführung der Maßnahme eingesetzt werden:

- ¿ Qualifikationsnachweis für mindestens eine Elektrofachkraft (für die Instandsetzung und Überprüfung der Sonnenschutzanlagen)
- ¿ Eigenerklärung für mindestens zwei Fachkräfte für Sonnenschutzsteuerung

- v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist** 14.07.2016

- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)**

Deutscher Bundestag, - Verwaltung -, Referat ZR 3
 Platz der Republik 1

11011 Berlin